

Protokollauszug

aus der
6. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Werksausschusses Kommunaler Immobilien Service
vom 19.06.2020

öffentlich

Top 5 Sonstiges

ungeändert beschlossen

5.1 Terminierung außerordentliche Werksausschusssitzung KIS

Frau Schkölziger teilt mit, dass der KIS zwei Anliegen hat, die noch vor dem nächsten Werksausschuss am 28.08.2020 besprochen werden müssten.

Dabei handelt es sich zum einen um den Jahresabschluss KIS 2017 sowie um Information des KPA-Berichtes KIS (Prüfbericht des Kommunalen Prüfungsamtes des Ministeriums des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg).

Nach kurzer Abstimmung wurde der 14.08.2020 um 15 Uhr als Termin für die außerordentliche Sitzung festgelegt.

5.2 Sportforum am Schlaatz

Herr Scharfenberg erfragt, ob die Informationen, dass der Integrationsgarten aufgrund des Neubaus „Sportforum am Schlaatz“ umgesetzt werden muss, stimmen.

Herr Richter informiert in Kürze, dass am 18.06.2020 eine Jurysitzung zur Auswahl des Bestbieters stattgefunden hat. Ab jetzt startet das Verhandlungsverfahren des 1. und der beiden 3. Bieter. Nach Abschluss dieses Verfahrens wird feststehen welcher Entwurf in die Planung gehen wird.

Der Wettbewerb wurde in zwei Teile durchgeführt. 1. Realisierung, 2. Idee (Gestaltung)

Die eingereichten Entwürfe verpflichten nicht, die 100 %-ige Umsetzung.

Die Wahrscheinlichkeit, dass der Integrationsgarten aufgegeben werden muss, ist derzeit hoch. Die endgültige Entscheidung, wie und in welchem Umfang dies erfolgen soll, geht aber auch nochmal in die Abstimmung. Mit der Leiterin des Integrationsgartens wurde sich im Vorfeld verständigt. Die Situation wird sich nicht verschlechtern, sondern eher verbessern.

Es kann bereits jetzt mitgeteilt werden, dass leider nicht alle Pflanzen gerettet werden können, aber man wird alles dafür tun viele davon zu erhalten.

Frau Schkölziger fragt an, ob Ersatzpflanzungen oder Ausgleichszahlungen vorgesehen sind.

Herr Richter teilt mit, dass dies derzeit noch unklar ist, ob dafür der KIS zuständig ist. Sobald dies feststeht, wird die Umsetzung der Pflanzen bzw. Neupflanzung festgelegt.

Herr Scharfberg teilt weiterhin mit, dass der durchgängige Betrieb gesichert werden sollte.

Herr Richter informiert, dass die Neuanlage zwar durch einen Zaun abgegrenzt wird, aber trotzdem weiterhin zugänglich ist.

Die Bestandsturnhalle wird auch erst abgerissen, wenn der Neubau fertiggestellt ist.

Die logistischen Probleme, werden vorab mit den Planern und allen Beteiligten abgestimmt.

Frau Schkölziger ergänzt, dass diese Thematik auch in den Gremien besprochen werden sollte.

Frau Reimers schlägt vor, da nicht jeder die Möglichkeit hatte, an der Ausstellung des Wettbewerbes teilzunehmen. Daher wäre ihr Vorschlag, das genaue Ergebnis im Werksausschuss am 28.08.2020 vorzustellen.

Ende öffentliche Sitzung um 16:11 Uhr.

TOP 5.1

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen